

DEIN Recycling Beitrag



DANKE

www.gda.gv.at

72 Cent Abfallentsorgungskosten pro Haushalt und Tag



beinhaltet die ASZ-Nutzung, Grün- & Strauchschnittplätze, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, Sperrmüll, Recyclingplatz'1 für Verpackungen aus Glas, Metall sowie beim Haus der Gelbe Sack und

240 Liter Restabfall	13x entleert	€ 183,61
120 Liter Bioabfall	26x entleert	€ 61,78
240 Liter Altpapier	6x entleert	€ 0,00
Seuchenvorsorgeabgabe		€ 15,00
in Summe Kosten pro Jahr		€ 260,39



Recyclingbeitrag wird angepasst



Ab 2022 neues Tarifmodell beim Abfall



„Danke für deinen Recyclingbeitrag und weiter so!“, betonen GDA Obmann Anton Kasser und seine Stellvertreter Manuela Zebenholzer und Karl Huber.

Klimaschutz und Recycling ist eines der Zukunftsthemen für uns alle. Wir leisten täglich unseren Beitrag beim Sammeln, Trennen und Entsorgen. Dabei unterstützt Sie in der Region Amstetten der GDA. Wir haben die Verantwortlichen dazu befragt.

locum: Der GDA hat angekündigt, das Tarifsysteem neu zu gestalten und die Gebühren anzupassen. Wie wird das im Detail ablaufen?



Kasser: Der GDA wird für alle 34 Gemeinden, wo wir zuständig sind, die Abfallentsorgung und das Recycling organisieren, eine Anpassung der Gebühren durchführen und ein neues Gebührensystem installieren. Beides ist seit über 11 Jahre unverändert und muss an die neuen Begebenheiten der Recycling-Wirtschaft angepasst werden.

locum: Welche Leistungen bringt der GDA für die Bürgerinnen und Bürger der Region?

Zebenholzer: Die Leistungen des GDA im Bereich der Abfallentsorgung und des Recyclings sind vielfältig. Denken wir nur an die knapp 400



Recycling Platz'1, die flächendeckenden Altstoffsammel- und Servicezentren und die mehr als 35 Grün- und Strauchschnitt Plätze in der Region. Darüber hinaus natürlich beim Haus selbst, die Trennmöglichkeiten für Restabfall, Bioabfall und Altpapier und die „GELBE Sammlung“. Weiters wurden in den letzten Jahren unsere digitalen Service Einrichtungen, wie die GDA App und die Homepage, ausgebaut.

locum: Herr Huber, als gelernter Steuerberater sind sie gewöhnt aufs Geld zu schauen. Wie schauts beim GDA aus?

Huber: Der GDA ist wie eine Gemeinde verpflichtet ganz besonders aufs Geld zu schauen denn es ist das Geld der Gebührenzahlerinnen und -zahler. Wir sind nicht gewinnorientiert, das heißt wir sind aufgefordert maximal unsere Kosten zu decken. Als gelernter Steuerberater bin ich gewohnt da ganz genau darauf zu schauen. Darüber hinaus gibt es Prüfungsinstanzen intern, aber auch durch das Land Niederösterreich und den Rechnungshof, die genau auf diese Vorgangsweise schauen. Darüber hinaus wird der GDA ähnlich wie bei der ISO-Zertifizierung nach dem CAF-System geführt. Gute Voraussetzungen, dass mit dem Geld der Gebührenzahlerinnen und Gebührenzahler gut gewirtschaftet wird.

locum: Soweit zu den Finanzen. Wie schaut es im Recycling der Zukunft wirklich aus? Kann man da schon einen Blick hinter die Kulissen werfen?



Kasser: Die Zukunft wird ein Recycling-System sein, indem wir in Europa die Möglichkeit schaffen unsere Abfälle soweit zu recyceln, dass ein Großteil unserer Produkte aus den recycelten Rohstoffen erzeugt werden kann. Dazu hat die EU nicht nur den „GREEN DEAL“ geschaffen, sondern auch verbindliche Quoten vorgelegt, die bis zu Strafzahlungen für Österreich führen. Daher sind wir alle dahingehend aufgefordert einen Recycling Beitrag zu leisten. Ein weiterer positiver Schritt wird ab 2025 das Pfand auf Einweg Getränkeverpackungen sein. Insgesamt werden wir in Zukunft mehr trennen, mehr sammeln, mehr recyceln und natürlich auch vieles einfach vermeiden müssen.

locum: Jetzt konkret zum Geld zurück. Wie wird der einzelne Haushalt die Gebührenanpassung spüren?



Kasser: Nachdem das Tarifmodell nach 11 Jahren komplett umgestellt wird, werden die Auswirkungen unterschiedlich sein, aber wenn wir einen Normhaushalt im Einfamilienhaus mit zwei Erwach-



Klimaschutz, sei dabei

Du bringst täglich deinen Recycling Beitrag, danke dafür!

senen und zwei Kindern heranziehen, so zahlt dieser derzeit 60 Cent für die Liegenschaft und den Tag. Die Anpassung wird ab Jänner 2022 dann ungefähr 72 Cent pro Tag ergeben. Das sind etwa 20% Steigerung, wenn man alleine die Steigerung der Verbraucherpreise in den letzten 11 Jahren - solange ist die Gebühr schon unverändert - heranzieht, ergibt es im Vergleich dazu eine Steigerung um etwa 24 %.

locum: Die Gebühr wird angepasst, aber was wird für die Menschen besser, einfacher, schneller oder mehr?



Zebenholzer: Wir haben bereits Vieles verbessert, denken wir nur

an die ca. 30% mehr Öffnungszeiten bei den Altstoffsammel- und -Service-Zentren in der Region. Weiters wurde bei den ASZ auch das Personal in der Zwischenzeit Großteils auf GDA-Personal umgestellt, um eine kontinuierliche Qualität bei der Beratung und Hilfestellung zu ermöglichen. Bei den Recycling Platz'In haben wir barrierefreie Recycling Platz'In geschaffen und gerade erst in diesem Sommer bekamen alle ein Update sowohl zur Reinlichkeit als auch zur Klarheit der Beschriftung.

Huber: Wir haben digitale Services ausgebaut, gerade jetzt kommt eine neue Auflage unserer GDA App, wo man sehr einfach alle seine



Abfuhrtermine mit Erinnerungsfunktion in seinem eigenen Handy Kalender speichern kann. Somit werden Sie keine Abfuhrtermine mehr versäumen. Einfach kostenlos die GDA App im AppStore holen.

Kasser: Aktuelle wird gerade unser jüngstes Kind, die Zusammenarbeit mit den soogut Märkten im Bereich der wiederverwendbaren Haushaltswaren, gestartet. Haushaltsartikel die noch gebrauchsfähig sind, sollen über soogut zur Wiederverwendung aufbereitet und verteilt werden. Wir übernehmen soogut Waren ab Jänner 2022 in den Altstoffsammelzentren Amstetten Ost und in St. Valentin jeweils zu den Öffnungszeiten. Mehr Informationen finden Sie unter: www.gda.gv.at.

Da ist dein Recyclingbeitrag drinnen



10 Fragen & Antworten

zur Gebührenanpassung

1. Warum werden die Abfallgebühren jetzt angepasst und von wem?

Die letzte Gebührenanpassung war vor 11 Jahren, alleine die Steigerung der Verbraucherpreise seit damals beträgt 24%.

2. Um wie viel Euro/Cent werden die Abfallgebühren angepasst?

In einem Normhaushalt (im Einfamilienhaus), bestehend aus zwei Erwachsenen und zwei Kindern, werden die Abfallgebühren von den derzeit 60 Cent pro Haushalt und Tag auf 72 Cent pro Haus und Tag angepasst.

3. Wie setzt sich die Abfallgebühr zusammen?

Die 72 Cent Abfallentsorgungskosten pro Haushalt und Tag beinhaltet die ASZ-Nutzung im ganzen Bezirk Amstetten, über 35 Grün- und Strauchschnittplätze, die Entsorgung von Problemstoffen, Elektroaltgeräte und Sperrmüll, die Benutzung von allen 400 Recycling Platz'ln für Verpackung aus Glas, Metall sowie beim Haus der Gelbe Sack und

- 240 Liter Restabfall 15x entleert € 183,61
 - 120 Liter Bioabfall 26x entleert € 61,78.
 - 240 Liter Altpapier 6x entleert € 0,-
 - Seuchenvorsorgeabgabe € 15,-
- Gesamt € 260,39 inkl.**

4. Habe ich Möglichkeiten etwas Geld einzusparen (z.B. durch eine Vergrößerung der Behältergröße)?

Ja, das ist bei der Restabfalltonne möglich. Man kann von einer 240 Liter Tonne zu einer 120 Liter Tonne wechseln, vorausgesetzt im Haushalt sind nicht mehr als zwei Hauptwohnsitze gemeldet. Bei einmaligen Mengen von Restabfall gibt es die Möglichkeit bei Ihrer Gemeinde Restabfallsäcke zu kaufen, diese stellen Sie bei der nächsten Abfuhr zu Ihrer Restabfalltonne.

Bei Mehrmengen an Restabfall, Altpapier oder Biomüll können Sie den GDA kontaktieren. Unser Kundenservice berechnet gerne Ihren individuel-

len Behälterbedarf.

Bei geringem Behälterbedarf können Sie über unseren Kundenservice 07475/53340222 auch Tonnen abbestellen.

5. Muss ich meiner Bank etwas mitteilen, z.B.: Abbucher ändern?

Nein, Sie haben durch die Anpassung der Abfallgebühr keinen zusätzlichen Aufwand. Wird Ihre Abfallgebühr per Lastschrift automatisch abgebucht, erfolgt auch die Anpassung des Betrages automatisch.

Zahlen Sie per Erlagschein, der von uns zugesendet wird, so befindet sich der angepasste Betrag ab Jänner 2022 darauf.

6. Welche zusätzlichen Leistungen habe ich durch die Tarifierung?

Der GDA verbessert seine Dienste laufend. Um dies weiterhin garantieren zu können, ist es notwendig maximal kostendeckend zu arbeiten. So haben wir bereits vieles verbessern können. Unter anderem gibt es nun ca. 30% mehr Öffnungszeiten bei den ASZs sowie geschultes GDA-Personal, welches eine kontinuierliche Qualität bei der Beratung und Hilfestellung ermöglicht. Auch unsere Recycling Platz'ln wurden gereinigt und mit neuen Aufklebern upgegradet. Ebenso unsere digitalen Services, wie die GDA App, werden

laufend erneuert und mit zusätzlichen, besseren Features ausgestattet. Aktuell arbeiten wir gemeinsam mit den soogut Märkten daran, wiederverwendbare Haushaltswaren, die noch gebrauchsfähig sind, aufzubereiten und zu verteilen.

7. Alles wird teurer und jetzt auch noch diese Gebühren?

Um unsere vielen kostenlosen Entsorgungsmöglichkeiten für verschiedenste Abfälle (z.B. Altholz, Altmetall, Altspeisefett und -öl, Arzneimittel, Bauschutt, Karton, Kühlgeräte, Leuchtmittel etc.) weiterhin garantieren zu können und darüber hinaus unsere Leistungen ausbauen und optimieren zu können, ist es notwendig kostendeckend zu wirtschaften. Letzte Gebührenanpassung war vor 11 Jahren, die Steigerung der Verbraucherpreise seither beträgt 24%.

8. Wie kann ich mir sicher sein, dass mit meiner Abfallgebühr, verantwortungsvoll umgegangen wird?

Der GDA ist kein gewinnorientiertes Unternehmen. Dadurch, dass der GDA mit dem Geld der Gebührenzahler*innen wirtschaftet, sind wir, wie eine Gemeinde, verpflichtet besonders gut darauf zu achten und verantwortungsvoll damit umzugehen. Um das zu gewährleisten, gibt es nicht nur Prüfungsinstanzen intern, sondern auch den Rechnungshof des Landes Niederösterreich, der unsere Vorgangsweisen streng kontrolliert. Darüber hinaus wird der GDA, ähnlich wie bei der ISO-Zertifizierung, nach dem CAF-System (Common Assessment Framework System) geführt.

9. Abfalltrennung, Was bietet der GDA an Hilfe & Information?

Wie & Wo Abfall Trennen: [Trennanleitung](#)
more languages: [Mehrsprachige Trennhilfen](#)

10. Wo gibt's die GDA APP?

kostenlos GDA APP holen: [GDA APP](#)



Die GDA-App der Klima und Energiemodellregion steht für IOS und Android Geräte kostenlos Download bereit.

